

# Anmeldung

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

E-Mail: .....

Institution: .....

Anmeldungen bitte bis spätestens 16.03.2020 über das Online-Anmeldeformular unter [www.zwph.de/newsportal](http://www.zwph.de/newsportal)

QR-Code zur Online-Anmeldung:



oder per

E-Mail: [weiterbildung@ph-gmuend.de](mailto:weiterbildung@ph-gmuend.de)

Fax: 07171 983-212

Post: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd  
IWH – Institut für Weiterbildung  
und Hochschuldidaktik  
Oberbettringer Str. 200  
73525 Schwäbisch Gmünd

**Ansprechpartnerin:**  
Katja Schiefele M.A.  
Tel. 07171 983-473

# Weitere Informationen

Kooperationsveranstaltung von:



## ZWPH

Zentrum für Wissenstransfer der PH Schwäbisch Gmünd

PH Schwäbisch Gmünd  
University of Education



Institut für Weiterbildung und Hochschuldidaktik

Mit freundlicher Unterstützung der:

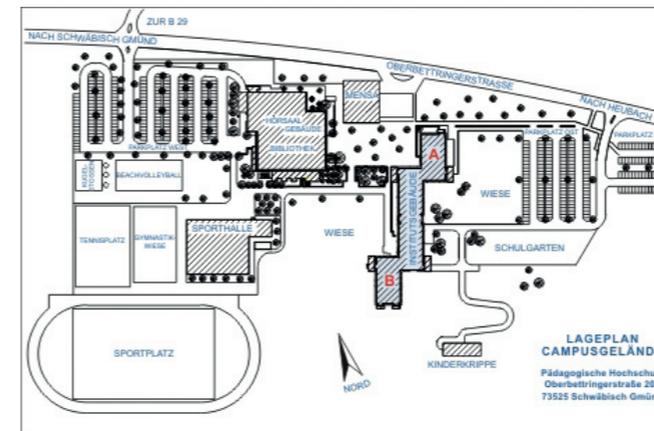


**VR-Bank Ostalb eG**  
Meine Bank!

Die Veranstaltung ist kostenlos.  
Alle Teilnehmer\*innen erhalten eine  
Teilnahmebescheinigung.

# Anfahrt

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd  
Oberbettringer Straße 200  
73525 Schwäbisch Gmünd



Einen Anfahrtsplan und die Gebäudeübersicht finden Sie auf der Homepage [www.ph-sg.de](http://www.ph-sg.de) oder direkt hier:



PH Schwäbisch Gmünd  
University of Education



# Gmünder Lehrerforum 2020



1. Gmünder Tag der Deutschdidaktik

Einfach besser Rechtschreiben!  
Rechtschreibung verstehen und  
systematisch üben

Freitag, 27. März 2020 | 14.00 bis 18.00 Uhr

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd  
Hörsaal 1

## Vortrag

### „Silbenhype. Was leistet ein Silbenansatz in der Rechtschreibdidaktik?“

Seit Anfang des Jahrtausends sind Silben sehr prominent in der Rechtschreibdidaktik. Dabei ist keineswegs klar, was unter Silbe jeweils gemeint ist. Neben der Schallsilbe geistern die Drucksilbe, die Schreibsilbe, die Trennsilbe sowie beliebige Kombinationen daraus durch die Darstellungen und Diskussionen, ohne dass sie aber als solche benannt würden. Unklare Begriffe sind aber im Lernprozess immer gefährlich. Vor dem Hintergrund des Rechtschreibrahmens, in dem von einem Silbenansatz gegenüber einem Wortansatz die Rede ist, sollen verschiedene Konzepte (FRESCH, Silbenkonzept im Häuschen- und Garagen-Modell, sog. „silbisches Prinzip“ usw.) diskutiert und auf ihre didaktische Brauchbarkeit hin untersucht werden. Dazu gehört auch zu erörtern, welche Reichweite im Lernprozess ein orthographisches Silbenkonzept hat.

#### Prof. Dr. Jakob Ossner

Als Germanist, Sprachwissenschaftler und Sprachdidaktiker beschäftigt sich Ossner vor allem mit Forschungen zu Grammatik und Sprachbewusstheit sowie Orthographie und Orthographieerwerb. Als Autor und Herausgeber sowie als Mitglied im Rat für deutsche Rechtschreibung gehört er zu den namhaftesten Experten für Sprachdidaktik im deutschsprachigen Raum.

## Programm

Freitag, 27.03.2020

14.00 – 14.10 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Claudia Vorst  
(Rektorin der PH Schwäbisch Gmünd)

14.10 – 15.45 Uhr

Vortrag

„Silbenhype. Was leistet ein Silbenansatz in der Rechtschreibdidaktik?“

Prof. Dr. Jakob Ossner  
(Tettang)

15.45 – 16.30 Uhr

Kaffeepause mit Lehrmittelausstellung

16.30 – 18.00 Uhr

Vortrag

„Richtig üben macht den Meister.  
Nachhaltiges Lernen im Rechtschreiben“

Dr. Andrea Steck und Dr. Nina Gausam  
(PH Schwäbisch Gmünd)

Adina Muntean M.A.

(Inhaberin der lerntherapeutischen Praxis fie:ri in Lorch)

## Vortrag

### Richtig üben macht den Meister. Nachhaltiges Lernen im Rechtschreiben

Die Schreibung des Deutschen beruht auf einer Alphabetschrift, in der Buchstaben Laute abbilden. Das ist ökonomisch, bringt aber auch Probleme mit sich. Hinzu kommt, dass die deutsche Orthographie immer noch als eine Ansammlung von Zufällen und Zweifelsfällen und folglich als schwer lernbar gilt. In diesem Vortrag gehen die Referentinnen daher der Frage nach, wie ein nachhaltiges Lernen im Rechtschreibunterricht der Grundschule gelingen kann. Neben fachdidaktischen Grundlagen zum System unserer Schrift, werden Konsequenzen für das Rechtschreiblernen gezogen. Möglichkeiten zur Unterstützung der Kinder bei der Ausbildung von Rechtschreibstrategien sowie praxisnahe Unterrichtsideen runden den Vortrag ab.



#### Dr. Andrea Steck

forscht und lehrt als Akademische Oberrätin in den Bereichen Lesenlernen, Leseförderung, Schriftspracherwerb und Orthographiedidaktik an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd. Außerdem doziert sie als Lehrbeauftragte in den berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen der integrativen Lerntherapie am Zentrum für Wissenstransfer.

#### Dr. Nina Gausam

forscht und lehrt als Fachschulrätin am Institut für Sprache und Literatur der pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd schwerpunktmäßig zu den Themen Diagnose und Förderung im Bereich Rechtschreiben, Textproduktion und Schriftspracherwerb. Außerdem doziert sie als Lehrbeauftragte in den berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen der integrativen Lerntherapie am Zentrum für Wissenstransfer.

#### Adina Muntean M.A.

Als ehemalige Absolventin und mittlerweile Lehrbeauftragte im Studium der Lerntherapie am Zentrum für Wissenstransfer der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd, betreibt sie die fie:ri Lernwerkstatt in Lorch. Dort greifen Diagnose und Förderung von Kindern ineinander, um Kindern mit Lernschwierigkeiten gezielt und nachhaltig Hilfe anzubieten.